

Spieljahr 2006 / 2007

Regionalliga Borna Geithain

Nach dem Vizemeister des vorhergehenden Jahres reichte es nach Abschluss der Saison „nur“ zum vierten Platz. Obwohl nur 5 von 30 Spielen verloren gingen, war die große Zahl von unentschiedenen Spielausgängen der Grund hierfür. Die ungewöhnlich hohe Anzahl von 10 Unentschieden kosteten natürlich einige Punkte auf der Habenseite.

Die 2. Mannschaft setzte sich auch wieder relativ frühzeitig in der Tabellenmitte fest. Der zehnte Platz am Saisonende entsprach nicht dem wahren Leistungsvermögen, aber ähnlich wie die 1. Mannschaft war auch die Reservisten mit 9 Unentschieden die Spitzenreiter in dieser Hinsicht.

Mit Peter Hiensch und Rudi Klinnert gingen leider zwei langjährige Urgesteine in den „sportlichen“ Ruhestand. Sie werden beide schwer zu ersetzen sein.

Erfreuliches und weniger erfreuliches gibt es aus der Nachwuchsabteilung zu vermelden. So wurde die A-Jugend zwar Kreismeister und Pokalgewinner, aber einen Fortbestand im laufenden Spieljahr 2007/08 gibt es leider nicht, weil es ganz einfach an Spielern mangelt.

Mit dem 2. Tabellenplatz am Ende schafften die D-Jugend und die E-Jugend wieder eine gute Platzierung.

Neu im Spielbetrieb war eine sog. Babini Mannschaft; die G-Junioren. Sie spielte drei Turniere.

Die Trainer im Nachwuchsbereich waren Mirko Deißner, Jens Büttner, Uwe Jaschke, Rainer Müller, Lothar Taubert, Klaus-Dieter Michael und Mike Ussat.

Spieljahr 2007 / 2008

Regionalliga Borna Geithain

Die erste Männermannschaft beendete das Spieljahr in der Regionalliga Borna/Geithain mit dem 6. Tabellenplatz, allerdings mit deutlichem Punkteabstand zu den ersten drei Plätzen.

Wie schon im Jahr zuvor kostete die ungewöhnlich hohe Anzahl von 12 Unentschieden einige wichtige Punkte auf der Habenseite

Die 2. Mannschaft begann die Saison recht verheißungsvoll, wurde mit fortlaufender Spielzeit immer schwächer und musste schließlich in die 2. Regionalklasse absteigen.

Eine bittere Enttäuschung für alle Beteiligten, weil dieser Abstieg am Ende auch durch eine Entscheidung des Sportgerichtes wegen des Einsatzes von unberechtigten Spielern besiegelt wurde.

Mit Beginn der neuen Saison übernahm Holm Ludwig im Sommer 2008 anstelle von Eckhard Nöske die Trainertätigkeit im Männerbereich und wird dabei von Mirko Deißner assistiert.

Wenig Erfreuliches gibt es zur Entwicklung im Nachwuchsbereich zu vermelden.

Den positiven sportlichen Ergebnissen der vergangenen Jahre folgten leider nur mittelmäßige Leistungen. Eine Ausnahme bildete die C-Jugend, die sich als Kreismeister und Pokalsieger feiern lassen konnte.

Der Rest war leider nur Durchschnitt in einem zahlen- und leistungsmäßig schwachen Wettbewerbsfeld.

Im älteren Nachwuchs der A- und B-Jugend, d. h. bei den Jugendlichen zwischen 14-18 Jahren konnten wegen fehlender Spieler keine eigenen Mannschaften gemeldet werden. Zusammen mit Neukirchen reichte es nur zu einer Kleinfeldmannschaft.

Ein Zustand, der sich zu Beginn des neuen Spieljahres im Sommer 2008 auch nicht wesentlich verbesserte und absolut unbefriedigend ist.

Spieljahr 2008 / 2009

Regionalliga Borna Geithain

Nach dem recht positiven Verlauf der Hinspielrunde durfte man gespannt sein, ob die erste Mannschaft die bisher gezeigten Leistungen wiederholen würde. Immerhin war der Abstand zum Tabellenführer Flößberg bis dahin nur 7 Punkte und die sind ja bekanntermaßen seit der Einführung der 3-Punkte-regelung kein dickes Polster.

Diese Hoffnungen erfüllten sich leider nicht. Während die Spitzenmannschaften und besonders der spätere Kreismeister Flößberg mit konstant guten Ergebnissen aufwarteten, zog bei Frohburg leider die altbekannte Unbeständigkeit wieder ein. Nicht nur, dass man wie schon in der Hinrunde gegen Deutzen, Pegau, Borna II und Flößberg die Punkte abgeben musste, jetzt kamen auch noch Niederlagen gegen Neukirchen und die beiden Abstiegs Kandidaten Rötha und Espenhain hinzu.

Magere 18 Punkte mit einem Torverhältnis von 28:21 waren die unbefriedigende Ausbeute der 15 Rückspiele. Das war natürlich viel zu wenig, um sich auf einem der Spitzenplätze zu behaupten.

Nach und nach ging es Berg ab und der 7. Platz am Ende der Saison muss ganz einfach mit der Note „unbefriedigend“ abgehakt werden.

Hochachtung gilt hingegen dem SV Flößberg, der mit einer bestechenden Bilanz allen anderen Mannschaften weit überlegen war.

Von solch einer Saison können die Frohburger zurzeit leider nur träumen.

Von den 21 eingesetzten Sportfreunden war nur Sven Nöske in jedem Spiel dabei, während Rico Hiensch, Holger Voigt und Jan Schuster auf je 29 Einsätze verweisen können.

In der Torschützenliste führte Rene Hendriock mit 14 Treffern vor Rico Hiensch, der 10mal ins gegnerische Tor traf und Jens Hoffmann mit 9 Zählern.

Wer nach dem Abstieg unserer zweiten Mannschaft in die 2. Kreisklasse geglaubt hatte, dass der sofortige Wiederaufstieg nur ein „Spaziergang“ durch die Saison sein würde, sah sich schon nach der 1. Halbserie getäuscht.

Die zweiten Mannschaften von Deutzen und Espenhain übernahmen schon nach dem 4. Spieltag die beiden Aufstiegsplätze und wechselten sich lediglich in der Reihenfolge der Plätze 1 und 2 gelegentlich ab.

Unsere Reserve dagegen, lag zur Winterpause mit 10 Punkten Abstand zum Tabellenzweiten, Espenhain II abgeschlagen auf dem 5. Platz. Es sah also gar nicht so hoffnungsvoll in Sachen Wiederaufstieg aus. Heuersdorf und Gandstein II hatten sich vor Frohburg geschoben und der Rückrundenstart gegen Gmandstein II lief mit der 1:2 Niederlage auch kräftig daneben.

Doch anders als die 1. Mannschaft legte man nun eine überzeugende Serie hin.

Lediglich in Rötha gab es mit 1:2 noch eine Niederlage und somit holte man noch 32 Punkte.

Selbst der Spitzenreiter Deutzen II ging in Frohburg als Verlierer vom Platz und in Espenhain wurde mit dem 2:2 ein unentschiedener Spielausgang errungen.

Der dritte Platz am Saisonende reichte dann auch noch zum Wiederaufstieg, weil Espenhain I aus der Regionalliga abstieg und der 1. Platz für die Espenhainer Zweite nur statistischen Wert hat.

Von 28 eingesetzten Sportfreunden war keiner in allen Spielen dabei. Auf die meisten Spiele kann Tobias Brade verweisen. Er war immerhin 25mal dabei. Ihm folgen Chris Schulz, Martin Kirsten und Mario Graulich mit 22 Einsätzen. Mit Abstand die meisten Tore schoss Stefan Rößner, der nächste Saison als Stefan **Taubert** auflaufen wird mit 18 Toren in 16 Spielen. Mit 9 Treffern folgt Martin Kirsten und Andre Spranger, der 6mal jubeln durfte.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt allen Sportfreunden, die an manchem Wochenende zweimal zum Einsatz kamen.

Auch der Nachwuchsbereich soll kurz beschrieben sein und auch hier gibt es Licht und Schatten.

Bereits im Sommer 2008 hatten sich die Verantwortlichen von Frohburg und Neukirchen zu Spielgemeinschaften in der A-Jugend und B-Jugend bekannt, da beide Vereine nicht aus eigener Kraft die erforderliche Anzahl von Spielern in der jeweiligen Altersklasse aufbringen konnten.

Unter Führung von Neukirchen wurde die A-Jugend für die Bezirksklasse gemeldet, während die B-Jugend unter Frohburger Leitung (Maik Ussat) im Kreisgebiet um Punkte spielen sollte. Beides erwies sich als ein wenig gelungenes Unternehmen.

Die A-Jugend beendete die Saison abgeschlagen auf den letzten Tabellenplatz und hatte des Öfteren mit Spielermangel zu kämpfen.

Da es im Kreisverband Borna/ Geithain zum Meldeschluss im Sommer 2008 nur 2 Meldungen für die B-Jugend und drei für die A-Jugend gab, wurden alle fünf Mannschaften in eine Staffel „geworfen“, so dass der Wettbewerb von vorn herein mit ungleichen Voraussetzungen gestartet wurde.

Mit zwei Siegen und sechs Niederlagen landeten die Jungs auf Platz vier, man kann auch Vorletzter dazu sagen!

Etwas besser sehen die Staffelbesetzungen in den „mittleren“ Nachwuchsjahrgängen aus. In der C-Jugend (Jahrgänge 1994/1995) spielten 7 Mannschaften, allerdings nur im Kleinfeld, um den Meistertitel.

Unter der Leitung von Peter Hiensch wurde die C-Jugend Kreismeister, Pokalsieger und Hallenkreismeister.

Bei der D-Jugend (1996/1997) waren es immerhin 10 gemeldete Gemeinschaften, die an der Meisterschaft teilnahmen. Trainer war Reiner Müller.

Frohburg wurde Fünfter, gewann aber etwas überraschend den Kreispokal.

Schließlich beteiligten sich bei der E-Jugend (1998/1999) 9 Mannschaften, wobei Frohburg sogar mit zwei Mannschaften ins Rennen um die Punkte ging.

Der ältere Jahrgang, von Lothar Taubert betreut, wurde in der Endabrechnung Zweiter. Der jüngere Jahrgang, den Dirk Taubert unter seinen Fittichen hatte, belegte den dritten Platz.

Erfreulich viele Gemeinschaften haben bei den „ ganz Kleinen“ gemeldet.

Die 16 Mannschaften der F-Jugend (2000/2001) musste sogar in zwei Staffeln aufgeteilt werden und bei den Bambinis (nach 2001 geboren) waren immerhin 8 Mannschaften im Wettbewerb.

Die F-Jugend unter der langjährigen Leitung von Klaus-Dieter Michael und der Mithilfe von Toni Frank kam nach den Platzierungsspielen auf dem 5. Platz ein.

Recht wacker und mit viel Begeisterung haben sich jüngsten Aktiven bisher geschlagen.

6 Siege und 2 Niederlagen reichten zum zweiten Platz.

Die Trainingsleitung lag in den Händen von Udo Thiel und Sven Ussat, der allerdings nicht bis zum Saisonende dabei blieb.

Dietmar Perl